

Ein Spielplatz für kleine Lokführer

GLEISDREIECK In Kirchwerder können Kinder bald eine große Eisenbahn erobern und Erwachsene die tolle Aussicht genießen



Die Dampflokomotive steht bereits, der Waggon wird per Ladekran dahinter manövriert. Beide Spielgeräte werden mit einem Netztunnel verbunden.

Kirchwerder (hy). In den Vier- und Marschlanden werden zwei Spielplätze erneuert und ein weiterer geschaffen. Kosten: 279 000 Euro. An der Neuengammer Foortstegel und an der Deichvogt-Peters-Straße in Krauel beginnen die Arbeiten im September, am Gleisdreieck (Kirchwerder) können Kinder schon bald neue Holzspielgeräte erobern. Auf dem themenbezogenen Spielgelände dreht sich alles um die Eisenbahn. Gestern wurden eine sechs Meter lange Lok und ein vier Meter langer Waggon aufgestellt. Ein Wartehäuschen, Wippen und eine Doppelschaukel sowie ein neun Meter hoher Turm mit Aussichtsplattform und Rutsche werden in den kommenden Wochen installiert. ▶ Seite 13